

## Sitzung vom 13. November 1876.

Vorsitzender: Hr. Liebermann, Vicepräsident.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Als ausserordentliche Mitglieder werden aufgenommen die Herren:

Professor Dr. H. Schiff, Laboratorio di Chimica, Turin,  
Carl von Garzarolli-Thurnlack, Assistent am Univer-  
sitätslaboratorium zu Graz,

Adolf Hansen, Bonn (Poppelsdorf 64),

Georg Kalb, Chemiker der Zuckerfabrik Böhligen bei  
Stuttgart,

Carl Krafft, Cand. phil., Christiania.

Zu Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

C. Zörnig in Bensberg bei Cöln (durch J. Philipp und  
E. Sell),

Oscar Hartmann, Assistent am Schlosslaboratorium in  
Tübingen (durch G. Hüfner und E. Salkowsky),

Dr. Georg Fraude und Paul Friedländer, beide im  
chemischen Laboratorium der Akademie der Wissenschaf-  
ten in München (durch A. Baeyer und C. Liebermann),

Dr. Frederick Guthrie, Professor der Physik an der School  
of Mines London (durch A. W. Hofmann und R. Bie-  
dermann),

Ernst Hänsel (Firma Heinrich Hänsel), Fabrikant,  
Pirna a. d. Elbe (durch E. Schering und C. Scheibler),

J. F. Eykman, Director des Chem. Laborat. in Yokohama  
(Japan) (durch dieselben),

Eugen Dietrich, Fabrikbesitzer in Helfenberg bei Dresden  
(durch dieselben),

Alexander Pagenstecher, Hubert J. Schmitz, G. C.  
Thomson, Adolf Isenbeck und Ernst Hintz, sämt-  
lich im chemischen Institut von Strassburg (durch R. Fittig  
und H. Wichelhaus),

Oscar Landgrebe, Oranienburgerstr. 64,

R. L. Barnes, Universitätslaboratorium,

W. L. Simpson, daselbst,

Paul G. W. Typke, daselbst,

Alonzo L. Thomsen, Friedrichstr. 171,

Emil Helkenberg, Universitätslaborat.,

Hermann Hunnius, Ziegelstr. 19, III,

Wilh. Stackmann, Dorotheenstr. 94, III,

Dr. Boleslaw Dehmel, Linienstr. 123, I,

Berlin

(durch F. Tie-  
mann und A.  
Oppenheim),

- Max Hein, Fabrikbesitzer, Catharinenstr. 7, Breslau (durch M. Salzmann und G. Zierold),
- Dr. G. Krause in Cöthen und Dr. O. Förster in Berlin, Kalkscheunenstr. 3 (durch H. Wichelhaus und M. Salzmann),
- Dr. E. Rimbach, Apotheker in Jülich (durch B. Emde und F. Gaess),
- N. A. Bibano, Chemiker der Alizarinfabrik von Solowjew, in Kirschatsch, Gouvernement Wladimir, Russland (durch V. Meyer und R. Michler),
- J. Edmund Clark, B. Sc., 20 Boolham, York
- L. P. Kinnicutt, Adr. Herrn Jonas Cahn, Bonn
- F. P. Treadwell, Universitätslaborator., Heidelberg
- Alfred Adair, Universitätslabor., Berlin
- Laureano Calderon y Arana, Professor an der Universität Santiago de Galicia in Spanien, z. Z. im Laboratorium des Collège de France, Paris (durch A. Arzruni und P. Groth),
- Dr. Heinrich Beckurts, Collegium Carolinum, Braunschweig (durch R. Otto und C. Pauly),
- Dr. Carl Portius, Lehrer an der landwirthschaftl. Anstalt in Hohenwestedt in Holstein (durch A. Geuther und F. Tiemann),
- G. Schacherl, Assistent am Universitätslaboratorium in Graz (durch L. von Pebal und A. Oppenheim),
- Dr. Max Gruber, Assistent am Chemischen Institut der Universität und Dr. Michael Kretschy, IX. Waisenhausgasse 8 in Wien (beide durch G. Goldschmidt und A. Oppenheim),
- H. J. H. Schreurs, Nieuwe Ryn, Holland (durch A. Franchimont und J. M. van Bemmelen),
- Dr. E. Schunck in Kersall near Manchester (durch A. W. Hofmann und H. Römer),
- Léonce Rommelaere, Prof. am Musée de l'Industrie, 44 Rue de Namur, Brüssel
- Albert Schlumberger, Fabrikbesitzer, 44 Rue du Billiard, (durch A. Oppenheim und F. Tiemann),
- Dr. Huldreich Hagenbeck, daselbst,
- Léon Erréra, 6 Rue Royale,
- Michael Pannes, Poppelsdorfer Allée, Bonn (durch O. Wallach und H. Klinger),

A. Max, 31 Rue des Petites Ecuries, Paris (durch F. Tiemann und A. Oppenheim),

G. de Laire, 9 Rue St. Sulpice, Paris (durch A. W. Hofmann und F. Tiemann).

Hr. Biedermann zeigt an, dass eine mehrmonatliche Abwesenheit von Berlin ihn verhindert habe, die Anzeigen der eingelaufenen Bücher und die Titelübersichten vollständig und regelmässig zu veröffentlichen, dass er aber nach nunmehr erfolgter Rückkehr eine regelmässige Veröffentlichung dieser Anzeigen wieder aufnehmen werde.

Hr. Tiemann verliest das

Protocoll der am 5. November 1876 stattgehabten vierten Vorstandssitzung.

Anwesend die Herren: A. W. Hofmann, G. Kraemer, C. Liebermann, C. A. Martius, A. Oppenheim, E. Salkowski, E. Schering, Eug. Sell, F. Tiemann, H. Vogel und H. Wichelhaus.

- 1) Nach Genehmigung des Protocolls der letzten Sitzung legt Hr. Tiemann die inzwischen an das Secretariat gelangten Gesuche u. s. w. vor; es wird darauf beschlossen:
  - a) Das durch Hrn. Martius übermittelte Anerbieten der in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika neu gegründeten chemischen Gesellschaft, die Publicationen der letzteren gegen die Berichte einzutauschen, anzunehmen.
  - b) Das Gesuch des „akademischen Chemiker-Vereins zu Berlin“ um Gewährung eines Freiexemplars der Berichte für das Jahr 1877 zu bewilligen.
  - c) Das Ansuchen der G. Schwetschke'schen Verlagsbuchhandlung zu Halle a. d. Saale um Austausch der Berichte gegen die Zeitschrift „Die Natur“ abzulehnen.
- 2) Eine Anfrage der Verlagsbuchhandlung, ob im Besitz der Gesellschaft befindliche Holzstöcke von in den Berichten abgedruckten Holzschnitten fremden Autoren leihweise oder käuflich zu überlassen sein, wird dahin entschieden, dass auf Kosten der betreffenden Autoren angefertigte Clichés der erwähnten Holzstöcke abgegeben werden können.
- 3) Hr. Tiemann theilt mit, dass von den HHrn. A. Bannow, C. Graebe, W. Haarmann, H. Herzfeld, A. W. Hofmann, G. Kraemer, W. Kubel, A. Oppenheim, K. Reimer, E. Schering und F. Tiemann rechtzeitig der Vorschlag eingebracht worden sei, für das Jahr 1877 Hrn. F. Wöhler in Göttingen zum Präsidenten und Hrn. A. Kekulé in Bonn zum Vice-Präsidenten der Gesellschaft zu erwählen.

Hr. Martius beanstandet die Wahl eines Ehrenmitglieds der Gesellschaft zum Präsidenten; die Majorität des Vorstandes spricht sich jedoch gegen die Ansicht des Hrn. Martius aus.

4) Hr. Martius beantragt:

a) Es möchte aus der Mitte des derzeitigen Vorstandes ein Comité erwählt werden, welches die nöthigen Vorschläge für eine passende Feier des zehnjährigen Stiftungstages der Gesellschaft zu machen hätte.

b) Es möchte der Vorstand in Erwägung ziehen, ob nicht die Herausgabe eines Festbandes der Berichte, welcher eine Reihe von Abhandlungen hervorragender Mitglieder enthalten sollte, zur Feier dieses Tages geeignet erschiene.

Die Schriftführer werden beauftragt, zunächst die Ansicht der auswärtigen Vorstandsmitglieder über diese Vorschläge einzuholen.

5) Hr. Liebermann lenkt die Aufmerksamkeit auf verschiedene Mängel, welche das Register des Jahrgangs 1875 zeigt. Zur Beseitigung derselben schlägt er vor, dem Redacteur eine grössere Summe als bisher für die Herstellung des Registers zu bewilligen. Dieser Vorschlag wird angenommen.

6) Der Vorsitzende bringt schliesslich die demnächst vorzunehmende Wahl eines Executiv-Comités für die Ausführung der Denkmale Liebig's in München und Giessen zur Sprache. Man einigt sich dahin, bei dem General-Comité die Ernennung eines aus 7 Personen bestehenden Executiv-Comités zu befürworten, von dessen Mitgliedern 2 von dem Münchener Local-Comité, 2 von dem Vorstande der Gesellschaft, 1 von dem Local-Comité in Giessen zu wählen sein würden. Die beiden noch übrigen Plätze würden durch Mitglieder des General-Comités zu besetzen sein, welche, sowohl keinem der Local-Comités angehörend, sich gleichwohl um die Förderung der erwähnten Angelegenheit in hervorragender Weise verdient gemacht hätten. Von Seiten des Vorstandes werden zu dem Ende die HHrn. H. v. Fehling in Stuttgart und A. Kekulé in Bonn in Vorschlag gebracht.

Der Präsident:

A. W. Hofmann.

Die Schriftführer:

A. Oppenheim. Ferd. Tiemann.